

## Wallfahrt nach Riffian am 03. Oktober 2021

Am 03. Oktober trafen sich 42 Mitglieder des Vereins um an der Wallfahrt nach Riffian zur Kirche „zu den sieben Schmerzen Mariens“ teilzunehmen. Der Tag begann mit zähem Hochnebel, der uns den ganzen Tag begleitete und der Sonne keine Chance ließ. Auf der Hinfahrt wurde, wie es der Brauch ist, der Rosenkranz gebetet. Der Christl ein großes Vergeltsgott fürs vorbeten. In Riffian angekommen pilgerten wir den Kirchweg hinauf zur Wallfahrtskirche. Hochw. Edmund Ungerer hat sich freundlicherweise die Zeit genommen mit uns eine Hl. Messe zu feiern. Anschließend stärkten wir uns bei einem vorzüglichen Mittagessen beim Löwenwirt. Am Nachmittag fuhren wir weiter nach St. Leonhard, wo wir das Andreas Hofer Museum besuchten. Es wurde uns die Geschichte Andreas Hofers, von der Kindheit bis zum Anführer des Tiroler Freiheitskämpfers, von den Schlachten am Berg Isel usw. bis zu seiner Hinrichtung in Mantua, in einem Film vor Augen geführt. Nach einem Rundgang im Museum besuchten wir das Freigelände mit den verschiedenen alten Häusern, den bäuerlichen Arbeitsgeräten, sowie Mühlen, Schmieden und die Schnapsbrennerei. Rundum grast die Schafe. Weiter ging die Fahrt über den Jaufenpass, wo der Nebel immer dichter wurde und leichter Nieselregen einsetzte. Auf der Passhöhe war die Sicht auf max. 10 Meter beschränkt, aber unser Busfahrer brachte uns gekonnt wieder hinunter ins Tal nach Sterzing und zurück nach Bruneck. Es war ein feiner, erlebnisreicher Tag und dem Sepp sei herzlich gedankt für die gute Organisation.